

Zeitschrift:	Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift
Herausgeber:	Bauen + Wohnen
Band:	21 (1967)
Heft:	3
Artikel:	Müllverbrennungsanlage Nürnberg = Usine d'incinération des ordures ménagères à Nuremberg = Plant for incineration of household refuse in Nuremberg
Autor:	Lammert, Peter
DOI:	https://doi.org/10.5169/seals-332835

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Architekten: Otto Peter Görl, Theo Kief
Konstruktion der Verbrennungsanlage:
Von Roll AG, Zürich

Müllverbrennungsanlage Nürnberg

Usine d'incinération des ordures ménagères
à Nuremberg

Plant for incineration of household refuse in
Nuremberg

Baubeginn: 22. 6. 1966

Montagebeginn des elektro-mechanischen
Teils: 15. 6. 1967

Voraussichtliche Inbetriebnahme der Anlage:
15. 6. 1968

Voraussichtliche Fertigstellung: Ende 1968

Die Stadt Nürnberg hat begonnen, eine Verbrennungsanlage zur Beseitigung von Haus- und Industriemüll und Altölabfällen zu bauen. Standort ist ein Platz am sogenannten Pferdemarkt, am Ludwig-Donau-Main-Kanal, der in unmittelbarer Nachbarschaft zum bestehenden städtischen Heizwerk gelegen ist. Die Anlage umfaßt in der ersten Bauetappe 3 Ofen/Kessel-Einheiten mit einer maximalen Verbrennungsleistung von je 360t Müll/24 h und kann auf 4 Verbrennungseinheiten vergrößert werden.

Technischer Vorgang

Die technischen Einrichtungen und der funktionelle Ablauf sind im wesentlichen dieselben wie bei den bisher besprochenen Anlagen: Müllauto – Entladeschleuse – Müllbunker – Einfülltrichter – Verbrennungsofen/Kessel – Schlackenkanal mit Schlackenbunker – Elektrofilter mit Saugzuggebläse. Die Kaminhöhe wurde aufgrund eines TÜV-Gutachtens mit 100 m vorgesehen.

Wärmeverwertung

Der im Kessel erzeugte Frischdampf mit 84 atü und 450°C wird durch Fernleitungen in das Heizwerk der Stadt Nürnberg geleitet und dort zur Stromerzeugung und für Heizzwecke verwendet. Das Kondensat wird vom Heizwerk in den Speisewasserbehälter der Müllverbrennungsanlage zurücktransportiert und mit Pumpen in die Kessel befördert.

Bauliche Konzeption

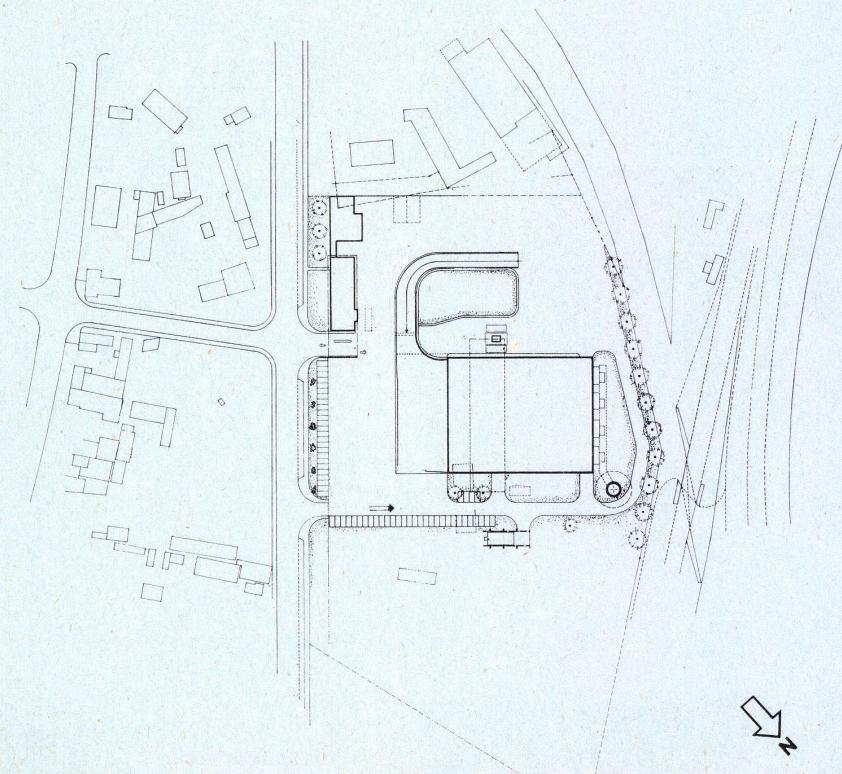
Einige Aspekte der Nürnberger Anlage lassen sie, wie das Basler Projekt, interessant genug erscheinen, um sie schon jetzt, vor ihrer Fertigstellung, zu veröffentlichen. Zunächst fällt die lineare Hintereinanderschaltung aller Funktionsteile auf. Kreuzungen und Umlenkungen des Betriebs- bzw. Materialflusses wurden vermieden. Die notwendigen Höhen einiger Bauteile, z.B. die von der Kesselhöhe abhängige Raumhöhe der Müllbunkerhalle, haben zu neuen Überlegungen geführt: Die Müllautos entladen von einer hochliegenden Rampe in den Müllbunker. Unter dieser Rampe sind Garagen und die Öldekanteranlage vorgesehen. Unter den hochliegenden Elektrofiltern wurde die Verladehalle der Ausbrandrückstände (Schlacke und Schrott) angeordnet.

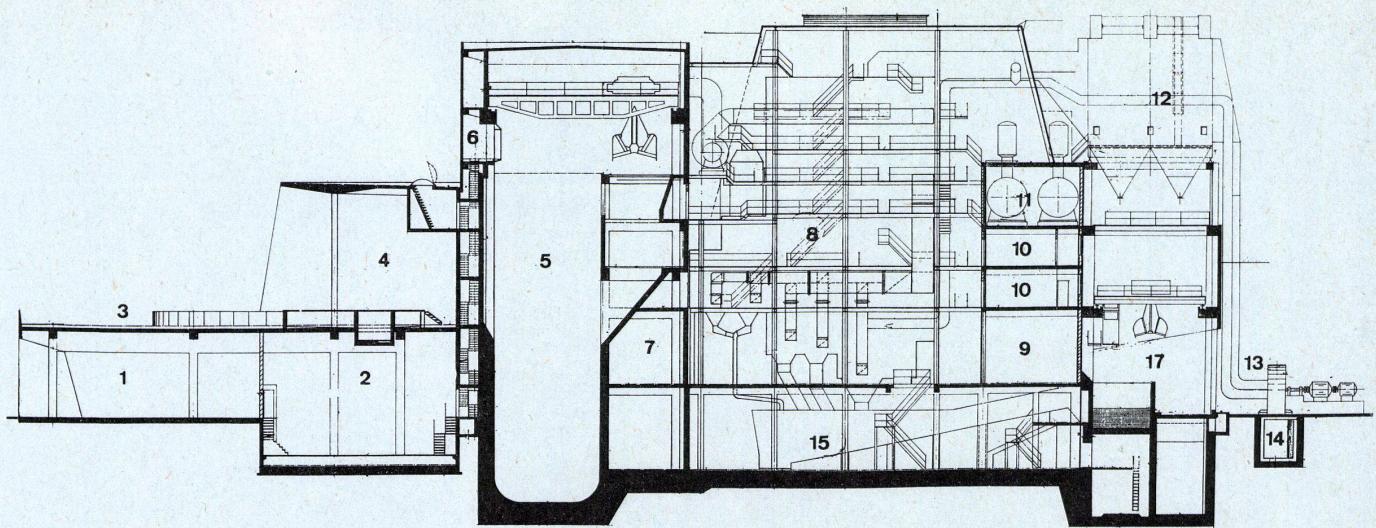
Die Folge der Funktionsteile ist an der Folge der Bauteile abzulesen:

Rampe – Entladehalle – Müllbunker – Kesselhaus – Elektrofilter mit darunterliegender Schlackenverladung.

Der Raum für die Laufkräne über dem Müllbunker bildet einen eigenständigen Bauteil. Die Elektrofilter mit den Saugzügen werden zu selbstständigen Formelementen: Technische Geräte sind zugleich Architekturelemente. Leider stören an der gelungenen Konzeption ausgesprochen modische Linienführungen, – so die farbliche und formale Behandlung der Seitenwände. Auch das Betriebsgebäude entspricht nicht der Qualität des Hauptbaues. Form follows function? Form shows function – das ist bei öffentlichen Ver- und Entsorgungsbauten sicherlich ein Gesichtspunkt, den zu berücksichtigen sich lohnen könnte. Das Maß des Verständnisses für den baulichen Aufwand solcher Anlagen wird sich beim Bürger nicht zuletzt an der Ablesbarkeit ihrer Funktionen orientieren. La.

1
Lageplan 1:3000.
Plan de situation.
Site plan.



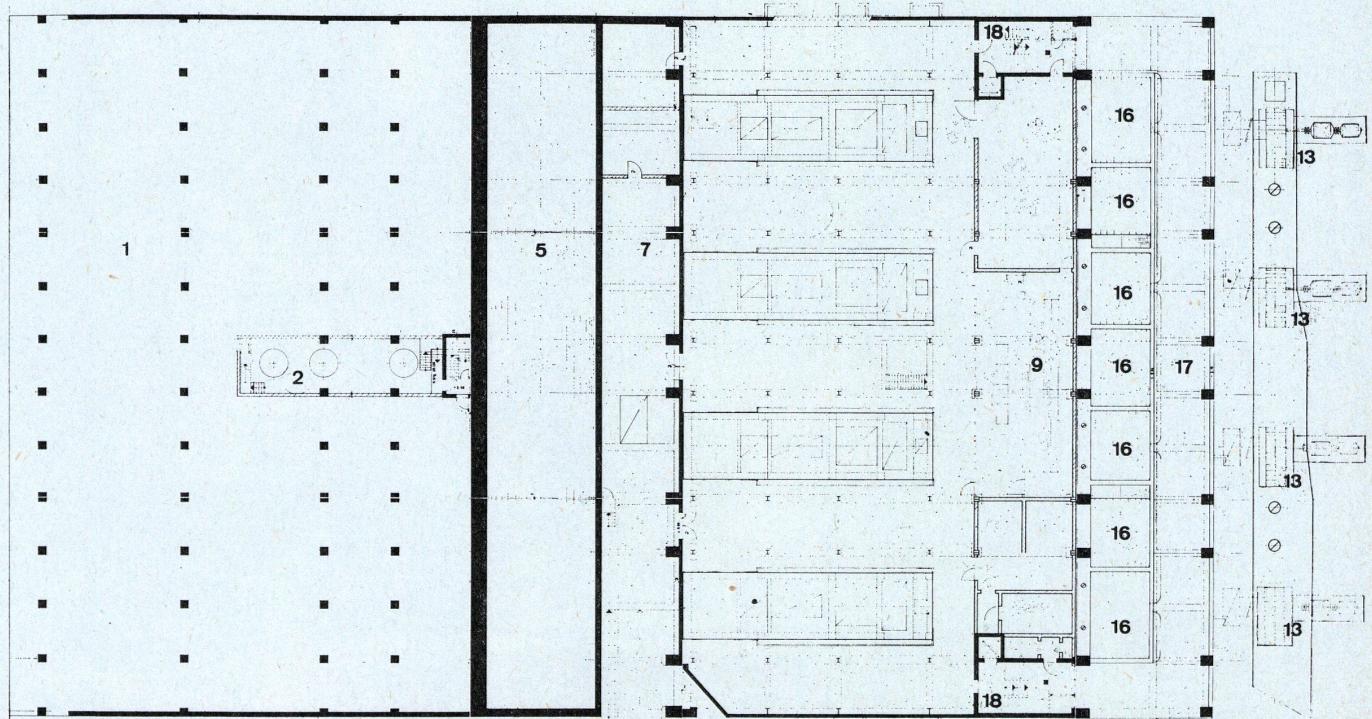


2

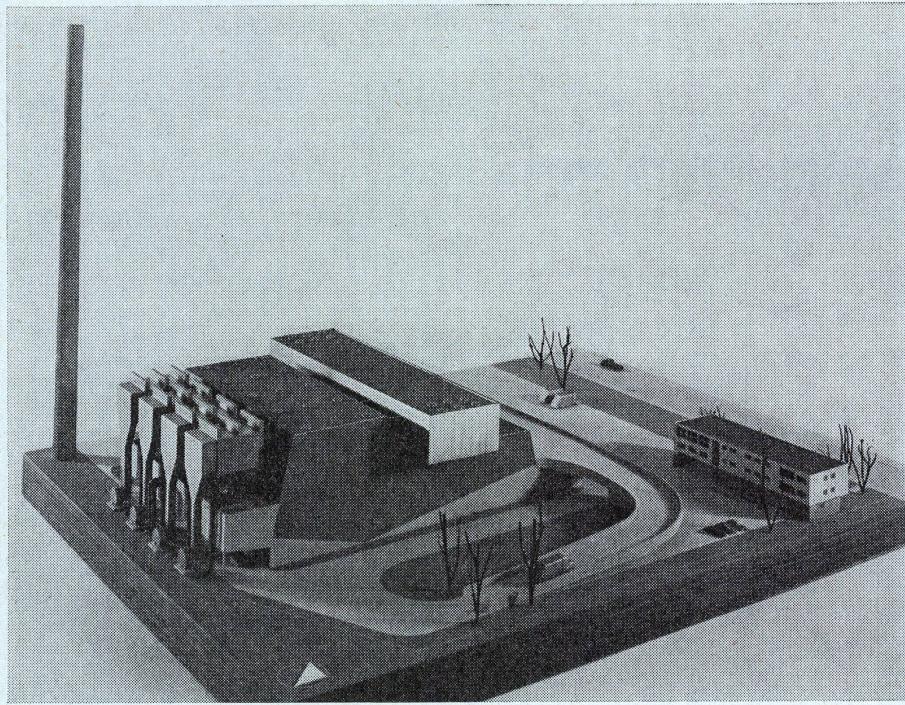
2
Schnitt 1:500.
Coupe.
Section.

3
Grundriß 1:500, Niveau $\pm 0,00$.
Plan, Niveau $\pm 0,00$.
Plan, Level $\pm 0,00$.

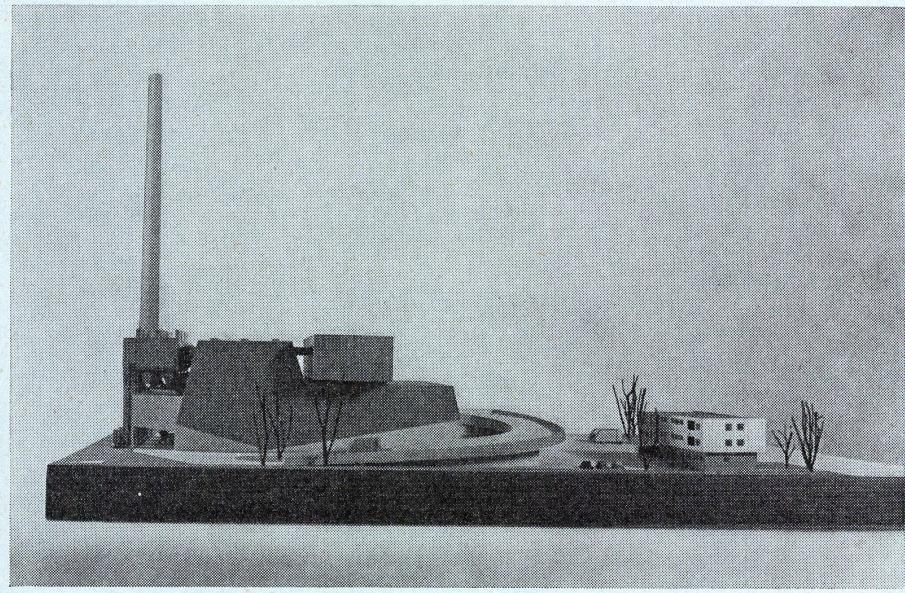
- 1 Garage
- 2 Altöl Anlage / Installation pour huile usagée / Used oil plant
- 3 Wagenrampe / Rampe pour véhicules / Car ramp
- 4 Entladehalle / Halle de déchargement / Unloading shed
- 5 Müllbunker / Soute à ordures / Refuse bunker
- 6 Kranführerkanzelle / Cabine du conducteur de grue / Crane operator's cabin
- 7 Werkstatt / Atelier / Workshop
- 8 Kesselhaus / Halle des chaudières / Boiler house
- 9 Kommandoraum / Salle de commandes / Control room
- 10 Sozialräume / Salles sociales / Recreation facilities
- 11 Speisewasserbehälter / Réservoir d'eau d'alimentation / Drinking water tank
- 12 Elektrofilter / Electrofiltre / Electronic filter
- 13 Saugzug / Tirage par aspiration / Suction
- 14 Rauchgas Kanal zum Kamin / Canal de gaz de fumée conduisant à la cheminée / Gas exhaust
- 15 Schläckenkanal / Canal à scories / Cinder duct
- 16 Schläckenbunker, Stapelbunker / Soute à scories, trémie pour l'empilage / Cinder bunker
- 17 Schläckenverladung / Embarquement des scories / Cinder loading
- 18 Treppenhaus / Escalier / Stairwell



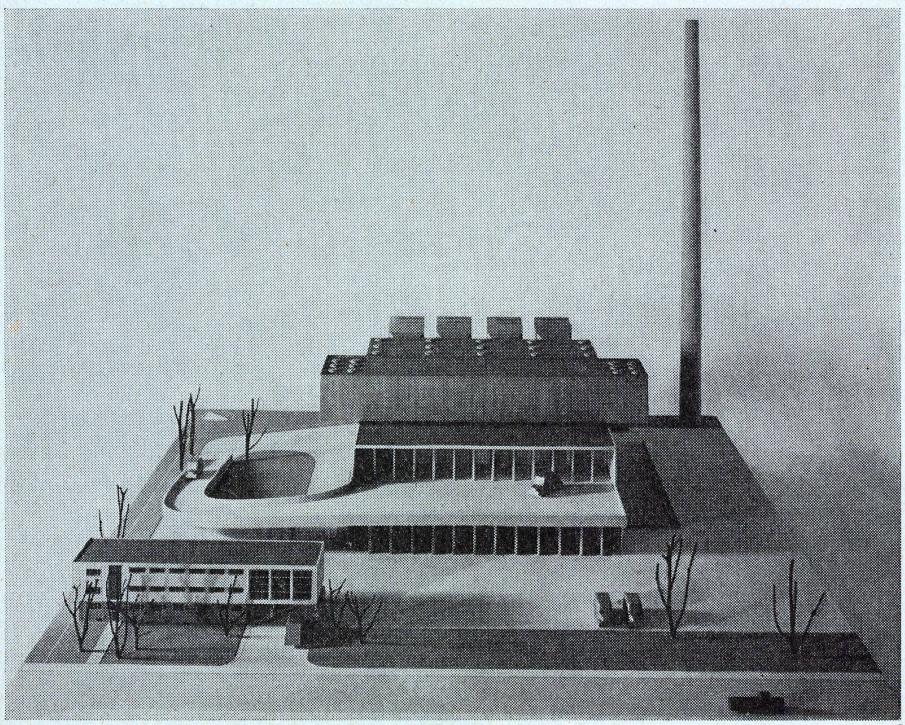
3



1



2



3

1
Modellaufnahme von Osten.
Photo de la maquette prise de l'est.
Model view from east.

2
Modellaufnahme von Nordosten.
Photo de la maquette prise du nord-est.
Model view from northeast.

3
Modellaufnahme von Nordwesten.
Photo de la maquette prise du nord-ouest.
Model view from northwest.